BESCHLUSS DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

vom 24. April 2007

zum Rechnungsabschluss der Europäischen Arzneimittel-Agentur für das Haushaltsjahr 2005

(2008/522/EG)

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT

— in Kenntnis der endgültigen Rechnungsabschlüsse der Europäischen Arzneimittel-Agentur für das Haushaltsjahr 2005 ([1]),

— in Kenntnis des Berichts des Rechnungshofs über die endgültigen Rechnungsabschlüsse 2005 der Europäischen Arzneimittel-Agentur, zusammen mit den Antworten der Agentur ([2]),

— in Kenntnis der Empfehlung des Rates vom 27. Februar 2007 (5711/2007 — C6-0080/2007),

— gestützt auf den EG-Vertrag, insbesondere auf Artikel 276,

— gestützt auf die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates vom 25. Juni 2002 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften ([3]), insbesondere auf Artikel 185,

— gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 zur Festlegung von Gemeinschaftsverfahren für die Genehmigung und Überwachung von Human- und Tierarzneimitteln und zur Errichtung einer Europäischen Arzneimittel-Agentur ([4]), insbesondere auf Artikel 68,

— gestützt auf die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 2343/2002 der Kommission vom 19. November 2002 betreffend die Rahmenfinanzregelung für Einrichtungen gemäß Artikel 185 der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates ([5]), insbesondere auf Artikel 94,

— gestützt auf Artikel 71 und Anlage V seiner Geschäftsordnung,

— in Kenntnis des Berichts des Haushaltskontrollausschusses sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Lebensmittelsicherheit (A6-0099/2007),

1. nimmt Kenntnis von den folgenden in den endgültigen Rechnungsabschlüssen der Europäischen Arzneimittel-Agentur für die Haushaltsjahre 2004 und 2005 ausgewiesenen Zahlen:

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Haushaltsjahre 2004 und 2005

(in 1 000 EUR)

	2005	2004
Einnahmen		
Gebühren aus den Genehmigungen für das Inverkehrbringen	72 613	68 412
Zuschuss der Kommission einschließlich der EWR-Beiträge	22 847	20 529
Gemeinschaftszuschuss für Arzneimittel für seltene Leiden	6 110	4 026

([1]) ABl. C 266 vom 31.10.2006, S. 4.
([2]) ABl. C 312 vom 19.12.2006, S. 12.
([3]) ABl. L 248 vom 16.9.2002, S. 1. Geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1995/2006 (ABl. L 390 vom 30.12.2006, S. 1).
([4]) ABl L 136 vom 30.4.2004, S. 1. Geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1901/2006 (ABl. L 378 vom 27.12.2006, S. 1).
([5]) ABl. L 357 vom 31.12.2002, S. 72.

(in 1 000 EUR)

	2005	2004
Beiträge zu Gemeinschaftsprogrammen	0	0
Einnahmen aus Verwaltungstätigkeiten	3 423	1 973
Verschiedene Einnahmen	1 643	1 473
Insgesamt (a)	**106 636**	**96 413**
Ausgaben		
Personalausgaben	40 057	34 333
Sachausgaben	17 022	11 224
Operative Ausgaben	41 999	38 573
Zuweisung für Abschreibungen	5 333	3 650
Sonstige Ausgaben	104	280
Total (b)	**104 515**	**88 060**
Betriebsergebnis (c = a – b)	**2 121**	**8 353**
Finanzergebnis (e)	2 257	1 160
Wirtschaftliches Ergebnis (f = c + e)	**4 378**	**9 513**

Quelle: Angaben der Agentur. In dieser Tabelle sind die von der Agentur in ihrem Jahresabschluss ausgewiesenen Angaben zusammengefasst

2. billigt den Rechnungsabschluss der Europäischen Arzneimittel-Agentur für das Haushaltsjahr 2005;

3. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluss dem Verwaltungsdirektor der Europäischen Arzneimittel-Agentur, dem Rat, der Kommission und dem Rechnungshof zu übermitteln und für seine Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* (Reihe L) zu sorgen.

Der Präsident — *Der Generalsekretär*

Hans-Gert PÖTTERING — Harald RØMER